



Familienzentrum Versetal
Städt. Kindertageseinrichtung



Am Heideberg 7
58791 Werdohl
02392/ 7855
momo@kindergarten-werdohl.de

Vorstellung der Einrichtung

Unsere Einrichtung wurde 1961 als städtischer Kindergarten der Stadt Werdohl im „Versetal“ im Stadtteil Evekking eröffnet. Gemeinsam mit der kath. Einrichtung St. Bonifatius sind wir im August 2010 einen Verbund eingegangen und arbeiten seitdem als „Familienzentrum Versetal“.

In unserer zweieinhalb gruppigen Einrichtung können wir bis zu 55 Kinder betreuen. Davon sind neun Plätze für Kinder ab zwei Jahren. Die restlichen Plätze sind Kindern im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt vorbehalten.

Die Räumlichkeiten erstrecken sich über zwei Etagen. In der oberen Etage befinden sich zwei Gruppenräume für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt, das Kindercafé, der Bewegungsraum, das Büro, die Küche, sowie ein Elterncafé. In der kompletten unteren Etage befinden sich die Räume für die kleine altersgemischte Kindergruppe, der Gruppenraum mit Nebenraum, der Schlaf- und Ruheraum und der Sanitär- und Wickelbereich.

Die Einrichtung ist von einem großzügigen Außenspielgelände umgeben.

Unser Team besteht aus sieben pädagogischen Fachkräften. Alle Fachkräfte sind ausgebildete, staatlich anerkannte Erzieherinnen. Zusätzliche Unterstützung erhalten wir von unseren Frühstücks- und Hauswirtschaftskräften, die z.B. die Vor- und Nachbereitung der Mahlzeiten übernehmen.



Unsere Öffnungszeiten

25 Stunden:

von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

35 Stunden:

von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr

45 Stunden:

von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesgestaltung

Unser Kindergarten öffnet morgens um 7:00 Uhr. Bis 9:00 Uhr können Sie Ihr Kind in unsere Einrichtung bringen. Ihr Kind wird morgens von seiner Gruppenerzieherin vertrauensvoll in Empfang genommen.

Nachdem alle Kinder in ihrer Gruppe angekommen sind, beginnt das Freispiel, in dem die Kinder selbstständig ihre Spielpartner und Aktivitäten im Gruppenraum wählen können. Um 9:00 Uhr beginnt die Morgenversammlung in jeder Gruppe. Hier werden *Gespräche* geführt, die *Gestaltung des Tages* besprochen, Lieder gesungen und Kreisspiele gespielt.

In der Zeit von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr hat Ihr Kind die Möglichkeit im Kindercafe gemütlich sein Frühstück einzunehmen. Hier findet sich Zeit mit Freunden Pläne für den Tag zu schmieden oder von Erlebnissen zu berichten. Eine Mitarbeiterin betreut und begleitet Ihr Kind und sorgt für eine angenehme Gesprächsatmosphäre.

Von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr beinhaltet der Vormittag nun mehrere Möglichkeiten für Ihr Kind. Es kann im freien Spiel Aktivitäten nach seinen Interessen und Vorlieben auswählen oder an einer geplanten Aktivität in der Kleingruppe teilnehmen. Je nach aktuellem Thema ist nun auch Zeit für Ausflüge oder gruppenübergreifende Angebote.



Für die Kinder, denen nach der Sprachstandserhebung zwei Jahre vor der Einschulung, eine zusätzliche Förderung der Sprache eingeräumt wird, finden täglich Angebote in der Kleingruppe statt. Die Kinder sollen hier vor allem Sprechfreude entwickeln und Sicherheit im Umgang mit der Sprache erlangen.

In der Mittagszeit findet für die Tagesstättenkinder die Einnahme einer warmen Mahlzeit statt. Die Kinder mit einer Betreuungszeit von 35 Std. essen gemeinsam ihr Lunchpaket, was sie von zu Hause mitgebracht haben.

Am Nachmittag nutzen die Tagesstättenkinder die Zeit für freie Spielphasen und gemeinsame Aktionen. Mittendrin findet die Einnahme einer Zwischenmahlzeit statt.

Pädagogische Prinzipien

Individualisierung:

Wir sehen in Ihrem Kind eine eigenständige Persönlichkeit, mit verschiedenen Interessen, Bedürfnissen, Vorlieben und Stärken. Um Ihr Kind optimal fördern zu können, beginnen wir mit unserer Begleitung da, wo es für Ihr Kind sinnvoll ist. Unter Berücksichtigung seiner Stärken festigen wir gemeinsam mit Ihrem Kind sein positives Selbstbild.

Raumgestaltung- und Materialangebot:

Die Kinder werden von uns aktiv in die Gestaltung der Räume einbezogen. Die Ausgestaltung der Spielbereiche und das Angebot an Spielmaterialien im Gruppenraum werden in regelmäßigen Abständen in Absprache mit den Kindern ergänzt oder gewechselt. Zusätzlich gestalten die Kinder ihren Gruppenraum durch eigene Werke und Fotos von Projekten.

Ihr Kind soll sich in seinem Gruppenraum wohlfühlen und zu einem selbstbestimmten Spiel angeregt werden. Die Spiel-, Beschäftigungs- und Gestaltungsmaterialien sind so ausgewählt, dass allen Kindern ausreichend unterschiedliche Spielmöglichkeiten eröffnet werden und Neugier geweckt wird.

Dokumentation:

Auf der Basis von Beobachtungen dokumentiert die Bezugserzieherin die Bildungs- und Lernprozesse Ihres Kindes. Mit Hilfe von ausgewählten Beobachtungsverfahren dokumentieren wir systematisch die Interessen und Bedürfnisse, aber auch die Lernprozesse Ihres Kindes z.B. im Bereich der Sprache und Motorik. Dabei steht für uns im Vordergrund auszuwerten, wie wir Ihr Kind unterstützen, fordern und fördern können. Als weitere Formen der Dokumentation sammeln und nutzen wir Werke, Fotos, Arbeitsproben und Lerngeschichten Ihres Kindes. Anhand von Wanddokumentationen mit Fotos und Werken der Kinder präsentieren wir Aktivitäten und Verläufe von Projekten.

Partizipation:

Die Einbeziehung und Mitbestimmung Ihres Kindes in Entscheidungsprozesse ist uns wichtig. Ihr Kind soll in der Gemeinschaft seiner Gruppe bewusst Demokratie erleben. Es kann bei uns Mitreden, Mitmachen, Mitplanen und Mitbestimmen. Mit anderen Worten, unseren gemeinsamen Alltag aktiv mitgestalten. Um die Kinder umfassend zu beteiligen, führen wir regelmäßig

Kinderkonferenzen durch. Ihr Kind lernt sich zuständig zu fühlen, sowohl für seine eigenen Belange, als auch für die der Gemeinschaft.

Beobachtung:

Beobachtung ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Wir beobachten Ihr Kind um es in Bildungsprozessen zu unterstützen. Beim Beobachten möchten wir etwas über die Interessen, Vorlieben, Fähigkeiten und Bedürfnisse Ihres Kindes erfahren.



Die Beobachtungen finden kontinuierlich im Alltagsgeschehen statt.

Anhand dieser Beobachtungen planen wir den Alltag, Projekte oder Angebote für Kleingruppen.

Erzieher - Kind Interaktion:

Für uns ist es wichtig, dass alle Kinder der Gruppe verlässliche Kommunikations- und Interaktionspartner haben. Deshalb sind die Erzieherinnen unserer Einrichtung den ganzen Tag für die Kinder als Ansprech- und Spielpartner da.

Je jünger Ihr Kind ist, desto wichtiger ist es für Ihr Kind eine vertraute Bezugsperson zu haben. Erst dann spürt Ihr Kind die Sicherheit, die es braucht, um sich intensiv seiner Umgebung zuzuwenden und diese erforschen zu können.

Die Bezugserzieherin steht Ihrem Kind als Partner zur Verfügung. Sie ist Vertrauter, Helfer, Berater, Impulsgeber, Spielpartner, Begleiter und Zuhörer.

Pädagogische Leitideen

Teiloffene Arbeit:

Wir beschreiben unser pädagogisches Konzept als teiloffene Arbeit. Das bedeutet, dass Ihr Kind die längste Zeit des Tages mit seinen Spielpartnern in seiner Stammgruppe verbringt, in der es auch seine zwei Bezugserzieherinnen hat. Die enge Bindung zu den Erzieherinnen und zu den Kindern der Gruppe sind Vorzüge dieses Konzeptes. Hierdurch erfährt Ihr Kind Sicherheit und kann erste selbstständige Erfahrungen machen, die es dann im Laufe der Kindergartenzeit festigen kann.

Auf Grundlage ihrer Beobachtungen bieten die Erzieherinnen zusätzliche gruppenübergreifende Kleingruppenarbeit an, die an den Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder anknüpfen.

Erziehungspartnerschaft:

Sie als Eltern sind die Experten Ihres Kindes. Sie kennen Ihr Kind in seinem Verhalten, Interessen und Vorlieben, Abneigungen und Wünschen am Besten. Diese Kenntnisse möchten wir nutzen und gemeinsam, die weitere Entwicklung Ihres Kindes begleiten und unterstützen.

Dabei möchten wir Ihnen als pädagogische Fachkraft mit Rat und Tat zur Seite stehen. Möglichkeiten dafür bieten Tür- und Angelgespräche in der Bring- und Abholzeit Ihres Kindes, terminierte Elterngespräche, Hausbesuche oder das Hospitieren im Kindergartenalltag.

Sozialkompetenz:

Wir unterstützen Ihr Kind darin Selbstvertrauen aufzubauen, seine Stärken wahrzunehmen und ein positives Selbstbild zu entwickeln. Die freundliche Atmosphäre und der respektvolle Umgang in den Gruppen geben Ihrem Kind ein positives



Beispiel und unterstützen Ihr Kind dabei sich wohl zu fühlen. So kann es positive Beziehungen zu anderen Kindern und den Erzieherinnen aufzubauen.

Ihr Kind erprobt Formen des gemeinsamen Spielens und lernt dabei Rücksicht und Verantwortung zu übernehmen. Es lernt Gefühle anderer zu erkennen und darauf zu reagieren, indem es z.B. Kompromisse eingeht.

Selbstbildung:

Kinder sind aktive Mitgestalter ihrer Bildungsprozesse. Ihr Kind lernt, indem es seine Umwelt erkundet und sich dadurch Wissen aneignet und Kompetenzen aufbaut. Im Rahmen des Freispiels kann sich ihr Kind selbstbestimmt und selbsttätig mit Themen befassen, Materialien ausprobieren und an Aktivitäten teilnehmen oder selber welche initiieren.

Die Bezugserzieherinnen begleitet Ihr Kind, indem sie beispielsweise sein Spiel, seine Interaktionen, seine Kommunikation beobachten und das so gesammelte Wissen für die Planungen von Angebote und Projekte nutzen.

Gesundheitsförderung:

Für uns ist Gesundheit eine Balance des körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Wohlbefindens. Sie ist die Voraussetzung für eine positive geistige, soziale und körperliche Entwicklung Ihres Kindes.

Wir legen Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung Ihres Kindes. Einmal in der Woche bereitet eine Erzieherin gemeinsam mit den Kindern ein gesundes und vollwertiges Frühstücksbuffet vor. Essen ist für uns auch immer ein soziales Ereignis, deshalb legen wir Wert auf ein angenehm gestaltetes Frühstück und Mittagessen.



Tägliche Bewegungserfahrungen in der Einrichtung und an der frischen Luft gehören genauso dazu.

Bei fast jedem Wetter nutzen wir unser großzügiges Außengelände.

Zusätzlich finden Ausflüge in den Wald oder zum Bolzplatz statt.

Angebote zur Entspannung, wie z.B. Traumreisen und Massagen lösen bei Ihrem Kind Harmonie und Wohlbefinden aus und bauen Spannungen ab.



Familienzentrum Versetal / Städt. Kindertageseinrichtung Momo

Am Heideberg 7

58791 Werdohl

02392/ 7855

momo@kindergarten-werdohl.de

Leitung:

Vaia Nasta